

Öffentliches Rückkaufangebot im Gesamtbetrag von max. 10% des Kapitals der Metallwaren-Holding AG an die Aktionäre und Partizipanten



Angebotsfrist:	28. Juni bis 9. Juli 1999, 16.00 Uhr
Angebotsgegenstand:	4871 Namenaktien von CHF 100 Nennwert 657 Inhaberaktien von CHF 400 Nennwert 7500 Partizipationsscheine von CHF 50 Nennwert
Rückkaufpreis:	CHF 2 900.– je Namenaktie von CHF 100 Nennwert CHF 11 600.– je Inhaberaktie von CHF 400 Nennwert CHF 1 450.– je Partizipationsschein von CHF 50 Nennwert
Offizielle Annahme- und Zahlstelle:	UBS AG

Ausgangslage	Der Verwaltungsrat der Metallwaren-Holding AG («MWH») hat beschlossen, bis maximal 10% des Kapitals der MWH zum Zwecke der Kapitalherabsetzung zurückzukaufen. Mit diesem Rückkaufangebot wird ein Abbau der hohen Liquidität beabsichtigt. Das Angebot mit einem fixen Rückkaufpreis richtet sich an alle Inhaber von Beteiligungspapieren der MWH und umfasst sowohl die Namenaktien à CHF 100 nom., die Inhaberaktien à CHF 400 nom., als auch die Partizipationsscheine (PS) à CHF 50 nom. Die Inhaberaktien und Namenaktien sind nicht kotiert. Die PS werden am Nebensegment der SWX gehandelt.	
Rückkaufpreis	<p>1. Rückkaufpreis: Rückkaufpreis pro Namenaktie: CHF 2 900.– brutto CHF 980.– Abzug 35% Verrechnungssteuer CHF 1 920.– netto Rückkaufpreis pro Inhaberaktie: CHF 11 600.– brutto CHF 3 920.– Abzug 35% Verrechnungssteuer CHF 7 680.– netto Rückkaufpreis pro Partizipationsschein: CHF 1 450.– brutto CHF 490.– Abzug 35% Verrechnungssteuer CHF 960.– netto Dies entspricht einer Prämie von 15,4% zum volumengewichteten Durchschnittskurs des letzten Monats. Die Rückkaufpreise für die nicht kotierten Namen- und Inhaberaktien wurden auf der Basis des Rückkaufpreises pro Partizipationsschein nennwertadjustiert festgelegt.</p> <p>2. Angebotsgegenstand und endgültige Zuteilung Das Angebot umfasst folgende Anzahl der Beteiligungspapiere der MWH. a) 4871 Namenaktien von je CHF 100 Nennwert: dies entspricht 10% aller ausstehenden Namenaktien. b) 657 Inhaberaktien von je CHF 400 Nennwert: dies entspricht 10% aller ausstehenden Inhaberaktien. c) 7500 Partizipationsscheine von je CHF 50 Nennwert: dies entspricht 10% aller ausstehenden Partizipationsscheine. Werden der MWH mehr Namenaktien, Inhaberaktien oder Partizipationsscheine zum Rückkauf angeboten, gilt folgende Regelung: – Kürzungen werden proportional innerhalb einer Titalkategorie vorgenommen. – Wird nur in einer Titalkategorie (Namenaktien, Inhaberaktien oder Partizipationsscheine) die Maximalzahl des Angebotes überschritten, so ist die MWH berechtigt, mehr Titel zurückzukaufen, sofern in mindestens einer der anderen Kategorien weniger als 10% der Titel zum Rückkauf angedient werden. – Wird in zwei Titalkategorien die Maximalzahl des Angebots überschritten, so ist die MWH berechtigt, in diesen Kategorien mehr Titel zurückzukaufen, sofern in der dritten Kategorie weniger als 10% der Titel zum Rückkauf angedient werden. Das daraus resultierende zusätzliche Rückkaufvolumen für die beiden entsprechenden Titalkategorien soll proportional aufgeteilt werden. In keinem Fall wird die MWH jedoch Titel für mehr als einen Gesamtbetrag von CHF 32 622 100, entsprechend 10% des Kapitals zurückkaufen.</p>	
Aktionäre	Die Hauptaktionäre H. und E. Buhofer welche 27 325 Namenaktien, 1050 Inhaberaktien und 1640 Partizipationsscheine entsprechend 28.8% des Kapitals und 51.3% der Stimmen der MWH halten, beabsichtigen keine Namen- und Inhaberaktien sowie Partizipationsscheine anzudienen und werden somit auch nach dem Rückkaufangebot die Mehrheit der Stimmen halten.	
Angebotsfrist	Das Rückkaufangebot ist gültig vom 28. Juni bis 9. Juli 1999, 16.00 Uhr.	
Annahme des Rückkaufangebots	<p>1. Anmeldung <i>Deponenten</i> Aktionäre und Partizipanten der MWH, die ihre Aktien und Partizipationsscheine bei einer Bank in einem Depot verwahren lassen (Depotbank) und die das Angebot der MWH annehmen wollen, werden gebeten, gemäss Weisungen ihrer Bank vorzugehen. <i>Eigenverwahrer</i> Aktionäre und Partizipanten der MWH, die ihre Aktien und Partizipationsscheine bei sich zu Hause oder in einem Banksafe verwahren, sind gebeten, die entsprechenden Aktien und Partizipationsscheine, nicht entwertet, mit Coupon Nr. 46 & ff. für Inhaberaktien, resp. Nr. 14 & ff. für Partizipationsscheine, bis spätestens 9. Juli 1999, 16.00 Uhr, bei der UBS AG, Zürich, oder bei ihrer Bank zuhanden der UBS AG, Zürich, zu hinterlegen (Namenaktien sind ohne Coupons ausgestattet).</p> <p>2. Beauftragte Bank Die MWH hat Warburg Dillon Read, ein Unternehmensbereich der UBS AG, mit diesem Titelrückkauf beauftragt.</p> <p>3. Sperrung der Aktien und Partizipationsscheine Metallwaren-Holding Die zum Verkauf angemeldeten und hinterlegten Aktien und Partizipationsscheine der MWH werden von der entsprechenden Bank gesperrt und können nicht mehr gehandelt werden.</p> <p>4. Auszahlung des Kaufpreises Die Auszahlung des Rückkaufpreises erfolgt mit Valuta 15. Juli 1999.</p> <p>5. Steuern und Abgaben Der Rückkauf eigener Aktien und Partizipationsscheine zum Zweck der Kapitalherabsetzung wird sowohl bei der eidgenössischen Verrechnungssteuer wie auch bei den direkten Steuern als Teilliquidation der rückkaufenden Gesellschaft behandelt. Im einzelnen ergeben sich für die verkaufenden Aktionäre und Partizipanten folgende Konsequenzen: a) Verrechnungssteuer Die eidgenössische Verrechnungssteuer beträgt 35% der Differenz zwischen Rückkaufspreis der Aktien resp. Partizipationsscheine und deren Nominalwert. Die Steuer wird vom Rückkaufspreis durch die zurückkaufende Gesellschaft bzw. durch deren beauftragte Bank zuhanden der Eidgenössischen Steuerverwaltung abgezogen. In der Schweiz domizilierte Personen sind zur Rückerstattung der Verrechnungssteuer berechtigt, wenn sie zum Zeitpunkt der Rückgabe das Nutzungsrecht an den Aktien resp. Partizipationsscheinen hatten (Art. 21 Abs. 1 Bst. A VStG). Im Ausland domizilierte Personen können die Steuer nach Massgabe allfälliger Doppelbesteuerungsabkommen zurückfordern. b) Direkte Steuern Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich auf die Besteuerung bei der direkten Bundessteuer. Die Praxis zu den Kantons- und Gemeindesteuern entspricht in der Regel jener der direkten Bundessteuer. b) 1. Im Privatvermögen gehaltene Aktien resp. Partizipationsscheine: Bei einer direkten Rückgabe der Aktien resp. Partizipationsscheine an die Gesellschaft stellt die Differenz zwischen Rückkaufpreis und Nominalwert der Aktien resp. Partizipationsscheine steuerbares Einkommen und keinen Kapitalgewinn dar (Nennwertprinzip). b) 2. Im Geschäftsvermögen gehaltene Aktien resp. Partizipationsscheine: Bei einer direkten Rückgabe der Aktien resp. Partizipationsscheine an die Gesellschaft stellt die Differenz zwischen Rückkaufpreis und Buchwert der Titel steuerbaren Gewinn dar.</p> <p>c) Gebühren und Abgaben Der Rückkauf eigener Aktien und Partizipationsscheine zum Zweck der Kapitalherabsetzung ist abgabefrei.</p> <p>6. Anwendbares Recht und Gerichtsstand Das Angebot und sämtliche daraus resultierende gegenseitigen Rechte und Verpflichtungen unterstehen Schweizer Recht. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist das Handelsgericht des Kantons Zürich.</p>	
Valoren-Nr./ISIN	Namenaktien Metallwaren-Holding AG von je CHF 100 Nennwert Inhaberaktien Metallwaren-Holding AG von je CHF 400 Nennwert Partizipationsscheine Metallwaren-Holding AG von je CHF 50 Nennwert	209.262/CH0002092622 209.260/CH0002092606 209.261/CH0002092614
Ort und Datum	Zürich, 28. Juni 1999	
	Warburg Dillon Read is the Investment Banking Division of UBS AG.	